Silber: Kurzfristige Kursverluste zu erwarten

16.10.2017 | Clive Maund

Wie der Goldkurs ist auch Silber in der letzten Woche nach oben aus seinem Abwärtstrend ausgebrochen, doch das Handelsvolumen ließ während dieser Preisbewegung zu wünschen übrig. In Anbetracht der bullischen Aussichten für den US-Dollar könnte sich der jüngste Anstieg also als Eintagsfliege erweisen, auf die schon bald wieder ein Rückgang folgt. Den Ausbruch hatten wir im letzten Update vorhergesagt, als wir gleichzeitig darauf hinwiesen, dass die COT-Daten für Silber bislang alles andere als eindeutig bullisch sind.

Beachten Sie bitte auch das heutige <u>Goldmarkt-Update</u>, in dem Sie eine Erklärung dafür finden, warum der Dollar zunächst eine starke Rally mit einem Kursziel von ca. 97 Punkten starten könnte, bevor er sich wieder abwärts wendet. Bei einem solchen Anstieg des Dollars wäre selbstverständlich damit zu rechnen, dass Gold und Silber erneut fallen.

Der aktuelle 6-Monatschart zeigt uns, dass der Silberkurs bei seinem Anstieg letzte Woche eine Kurslücke bildete, nachdem er wenige Tage zuvor aus dem Abwärtstrend ausgebrochen war. Da jedoch die Aussichten für den Dollar wie schon erwähnt zumindest vorerst positiv sind und die Chance auf eine beachtliche "Schwanengesangs"-Rally besteht, könnte sich der Anstieg des Silberkurses als äußerst kurzlebig erweisen und schon bald von einem erneuten Rücksetzer gefolgt werden. Wie tief könnte der Kurs fallen? Weil Gold wahrscheinlich bis in den Bereich von 1.200-1.215 \$ sinken wird, wäre ein logisches Kursziel für Silber im Bereich der Juli-Tiefs angesiedelt, d. h. bei rund 15 \$.

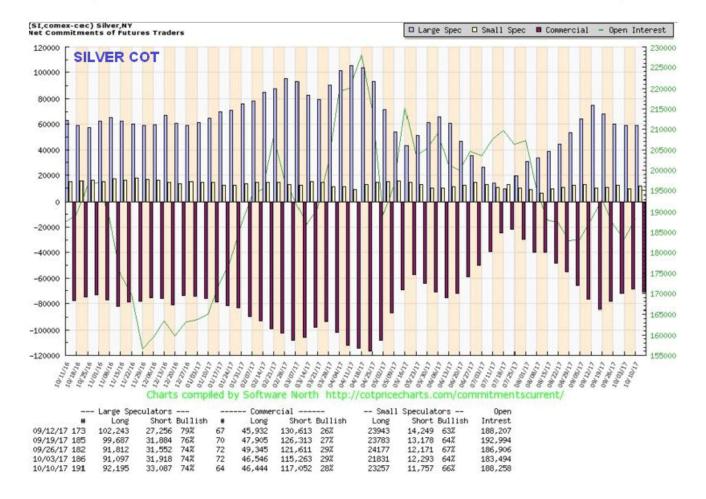
19.04.2024 Seite 1/5



Die neusten Daten des Commitments of Traders Report machen für den Silbermarkt zwar einen besseren Eindruck als für den Goldmarkt, sind aber noch lange nicht eindeutig bullisch. Es gibt viel Raum für Verbesserungen und damit auch viel Raum für kurzfristige Kursverluste...

19.04.2024 Seite 2/5

Although Silver's COT structure is considerably better than that for gold, current readings cannot be described as bullish - there is plenty of room for improvement, which will come about if silver reacts back on a dollar rally.

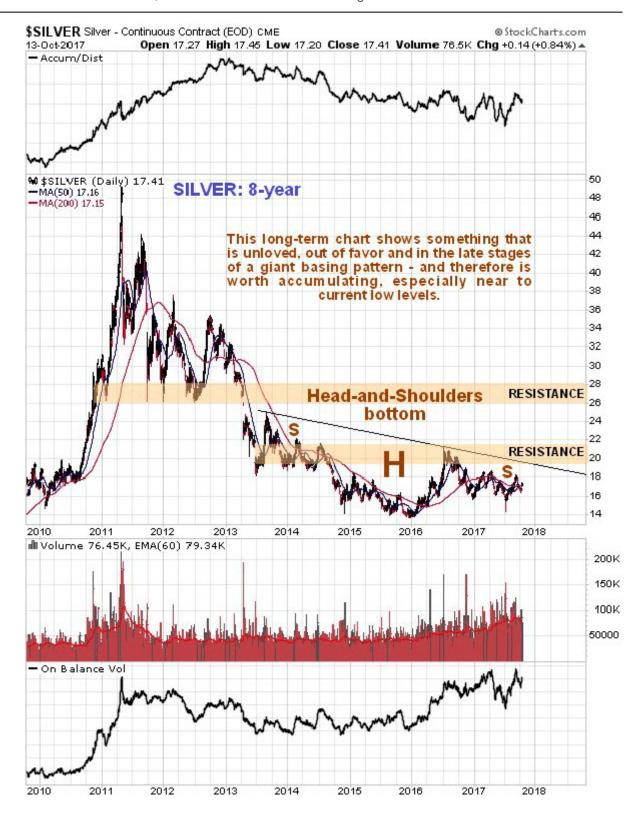


Silber bildet wie Gold einen Boden und eine riesige Schulter-Kopf-Schulter-Formation, doch im Falle des weißen Metalls ist das Chartmuster abwärts geneigt (siehe 8-Jahreschart unten). Darin spiegelt sich die Tatsache, dass Silber sich gegen Ende eines Bärenmarkts und zu Beginn eines Bullenmarkts meist schlechter entwickelt als Gold. Längere Underperformance von Silber ist ein Hinweis auf die Bodenbildung.

Obwohl der Kurs in den letzten Jahren gesunken ist, haben sich die Volumenindikatoren verbessert, insbesondere in diesem Jahr - ein positives Zeichen. Ein Ausbruch des Kurses über die schwarze Nackenlinie wäre ebenfalls eine positive Entwicklung. Noch vielversprechender wäre allerdings ein Ausbruch aus dem Widerstandsbereich, welcher sich in der Nähe der Hochs von 2016 befindet. Oberhalb davon wird Silber im Bereich von 26-28 \$ auf einen weiteren starken Widerstand treffen.

Der langfristige Chart macht deutlich, wie unbeliebt Silber derzeit ist. Dieser Zustand wird jedoch nicht von Dauer sein, zum Teil auch deshalb, weil die Silberbugs zu manisch-depressivem Verhalten neigen und nun schon sehr lange depressiv waren. Allerdings müssen sie wohl zuerst noch einen weiteren Rücksetzer verkraften, während der Dollar seine Erholungsrally startet.

19.04.2024 Seite 3/5



© Clive Maund www.clivemaund.com

Der Artikel wurde am 15.10.17 auf www.clivemaund.com veröffentlicht und exklusiv für GoldSeiten übersetzt.

19.04.2024 Seite 4/5

Dieser Artikel stammt von <u>GoldSeiten.de</u>
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.goldseiten.de/artikel/349900--Silber~-Kurzfristige-Kursverluste-zu-erwarten.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere <u>AGB</u> und <u>Datenschutzrichtlinen</u>.

19.04.2024 Seite 5/5